

Merkblatt zur Wasserversorgung

Der **Zweckverband zur Wasserversorgung der Schwend-Poppberg-Gruppe** ist für die nachfolgenden Ortsteile seiner Verbandsmitglieder zuständig:

| Kommune | Ortsteile | Kommune | Ortsteile |
|-------------------|-----------------|-----------------------|---------------|
| Gemeinde Birgland | Aicha | Gemeinde Illschwang | Altensee |
| Gemeinde Birgland | Baumgarten | Gemeinde Illschwang | Augsberg |
| Gemeinde Birgland | Betzenberg | Gemeinde Illschwang | Einsricht |
| Gemeinde Birgland | Buchhof | Gemeinde Illschwang | Neuöd |
| Gemeinde Birgland | Burkartshof | Gemeinde Illschwang | Ottmannsfeld |
| Gemeinde Birgland | Dickatshof | Gemeinde Illschwang | Pesensricht |
| Gemeinde Birgland | Eckeltshof | Gemeinde Illschwang | Reichertsfeld |
| Gemeinde Birgland | Eckertsfeld | Gemeinde Illschwang | Ritzenfeld |
| Gemeinde Birgland | Frechetsfeld | Gemeinde Illschwang | Wirsfeld |
| Gemeinde Birgland | Geigenwang | Gemeinde Illschwang | Woffenricht |
| Gemeinde Birgland | Gronatshof | | |
| Gemeinde Birgland | Hainfeld | Gemeinde Alfeld | Kauerheim |
| Gemeinde Birgland | Haslach | Gemeinde Alfeld | Kursberg |
| Gemeinde Birgland | Hirschricht | Gemeinde Alfeld | Otzenberg |
| Gemeinde Birgland | Kegelheim | | |
| Gemeinde Birgland | Leinberg | Markt Kastl | Bärnhof |
| Gemeinde Birgland | Leinhof | Markt Kastl | Brünnthäl |
| Gemeinde Birgland | Matzenhof | Markt Kastl | Dettnach |
| Gemeinde Birgland | Ödammershüll | | |
| Gemeinde Birgland | Ödhaag | Gemeinde Pommelsbrunn | Hofstetten |
| Gemeinde Birgland | Ödthal | | |
| Gemeinde Birgland | Pleishof | | |
| Gemeinde Birgland | Poppberg | | |
| Gemeinde Birgland | Reichenunholden | | |
| Gemeinde Birgland | Riedelhof | | |
| Gemeinde Birgland | Schwend | | |
| Gemeinde Birgland | Schwenderöd | | |
| Gemeinde Birgland | Troßalter | | |
| Gemeinde Birgland | Wolfertsfeld | | |
| Gemeinde Birgland | Woppenthal | | |

Die Wasserversorgung und die Kostenerhebung erfolgt auf der Grundlage der jeweils gültigen Verbandsatzung, der Wasserabgabesatzung (WAS) sowie der Beitrags- und Gebührensatzung zur WAS (<https://www.vgib.bayern/ihre-anliegen/satzungen-verordnungen/#schwend-poppberg-gruppe>).

Wie sind die Zuständigkeiten geregelt?

| | |
|------------------------------|---|
| Geschäftsstelle: | Zweckverband zur Wasserversorgung der Schwend-Poppberg-Gruppe Am Dorfplatz 5, 92278 Illschwang |
| Sachbearbeiterin: | Frau Julia Singer |
| Tel.: | (0 96 66) 91 31 23 |
| Fax: | (0 96 66) 91 31 20 23 |
| E-Mail: | singer@illschwang.de |
| Internet: | www.birgland.de / www.illschwang.de / www.vgib.bayern |
| Sprechzeiten: | Mo-Do: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 11.30 Uhr |
| Wasserwart: | Peter Kölbel und Klaus Loos |
| | Schwend, Riedelhofer Str. 3, 92262 Birgland |
| Mobil P. Kölbel: | (01 72) 6 24 69 67 |
| Mobil K. Loos: | (01 62) 3 92 88 60 |
| E-Mail: | wasserwart@birgland.eu |
| Verbandsvorsitzender: | Elmar Halk |
| | Am Dorfplatz 5, 92278 Illschwang |
| Tel.: | (0 96 66) 91 31 30 |
| Fax: | (0 96 66) 91 31 20 30 |
| E-Mail: | halk@birgland.de |
| Internet: | www.birgland.de |
| Sprechzeiten: | Nach Vereinbarung |

Wie komme ich zu einem Wasseranschluss?

Über einen Hausanschlussantrag. Sofern Bauwasser benötigt wird, ist zusätzlich auch ein Bauwasserantrag zu stellen. Die **Antragsvordrucke** hierfür gibt es bei den Verbandsgemeinden, beim Wasserwart oder auf der Internetseite (<https://www.vgib.bayern/ihre-anliegen/formulare/#schwend-poppberg-gruppe>). Dabei ist zu beachten, dass der Antrag auf Bauwasser erneut gestellt werden muss, wenn das Bauvorhaben nicht innerhalb von 2 Jahren bezugsfertig geworden ist.

Was kostet die Herstellung der öffentlichen Wasserversorgung?

Für die Deckung des Aufwandes für die Herstellung der Wasserversorgungseinrichtung des gesamten Verbandsgebietes wird ein Beitrag erhoben (Brunnen und öffentliches Leitungsnetz). Der Beitrag wird nach der Grundstücks- und der Geschoßfläche der vorhandenen Gebäude berechnet.

Der Beitrag beträgt zurzeit pro m² Grundstücksfläche 2,06 EUR und pro m² Geschoßfläche 7,26 EUR. Hierzu kommt noch die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 7 %.

Die Geschossfläche ist nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Geschossen zu ermitteln. Sie wird in der Regel aus dem Bauplan entnommen oder aber durch die Verwaltung vor Ort aufgemessen. Bei unbebauten Grundstücken ist ein Viertel der Grundstücksfläche als Geschossfläche anzusetzen.

Was kostet der private Grundstücksanschluss an die öffentliche Wasserversorgung?

Der sog. **Hausanschluss** wird auf Antrag vom Wasserwart hergestellt. Die notwendigen Materialkosten sowie die Aufwendungen für die Leistungen des Wasserwartes (Arbeitszeit und Fahrtkosten) sind nicht über die o. g. Beiträge abgedeckt und werden separat über einen Kostenbescheid abgerechnet.

Wie hoch sind die Benutzungsgebühren der Wasserversorgungseinrichtung?

Der Wasserzweckverband erhebt für die Benutzung der Wasserversorgungseinrichtung Grund- und Verbrauchsgebühren, die sich wie folgt ermitteln:

Die Grundgebühr beträgt jährlich bei der Verwendung von Wasserzählern mit einem Dauerdurchfluss (Q₃) bis 4 m³/h 95,00 EUR; bis 10 m³/h 237,50 EUR; bis 16 m³/h 380,00 EUR. Die Verbrauchsgebühr bestimmt sich nach der entnommenen Wassermenge und beträgt derzeit 2,35 EUR/m³. Auf die Gebühren wird noch die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 7 % aufgeschlagen.

Die Zählerstände der funkauslesbaren Wasserzähler werden grundsätzlich im Dezember jeden Jahres vom Wasserwart per Funk ausgelesen. Die Abnehmer mit mechanischen Wasserzählern erhalten noch bis zum nächsten turnusmäßigen Zählerwechsel die Ablesebriefe mit der Aufforderung zur Zählerstandmeldung.

Daraufhin ergeht meist im Februar des Folgejahres die Endabrechnung. Der Gebühreneinzug erfolgt in der Regel über die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren (Einzugsermächtigung). Dabei sind die Abschlagszahlungen jeweils zum 15.03., 15.06., 15.09. sowie 15.12. eines jeden Jahres fällig.

Für das **Bauwasser** wird kein Zähler verwendet. Die pauschale Gebühr berechnet sich wie folgt:

| Bauvorhaben | Schätzmengen | Gebühren | Netto | 7% MwSt | Gesamt |
|--|-------------------|----------|----------|---------|-----------------|
| <input type="checkbox"/> eingeschossiges Gebäude | 40 m ³ | 2,35 € | 94,00 € | 6,58 € | 100,58 € |
| <input type="checkbox"/> zwei- u. mehrgeschossiges Gebäude | 50 m ³ | 2,35 € | 117,50 € | 8,23 € | 125,73 € |

Welchen Härtebereich hat das Wasser?

Der für Waschmaschinen maßgebliche Härtebereich nach dem Waschmittelgesetz ist „hart“.

Wenn Sie **Fragen** zur Wassergebührenabrechnung haben, wenden Sie sich an die Geschäftsstelle des Wasserzweckverbandes. Bei technischen Belangen, Notfällen oder Rohrbrüchen steht Ihnen der Wasserwart zur Verfügung.